Volker Höinghaus
story:impuls

Kunden führen - direkt zu Ihnen.

Konzept | Text | Strategie - Storytelling

Volker Höinghaus
story:impuls
Konzeption | Text | Strategie - Storytelling

Prechtsweg 21
22309 Hamburg

+49-40-52 67 85 02
+49-176-40 55 53 01

vh@storyimpuls.de
www.storyimpuls.de

Projekte im Auftrag von Agenturen und im direkten Unternehmens-Kontakt.

Eine Auswahl:

Antwerpes & Partner
BBDO Interactive
Dorland PR
KohtesKlewes
KPMG Creative Services
Landor Associates
Proximity

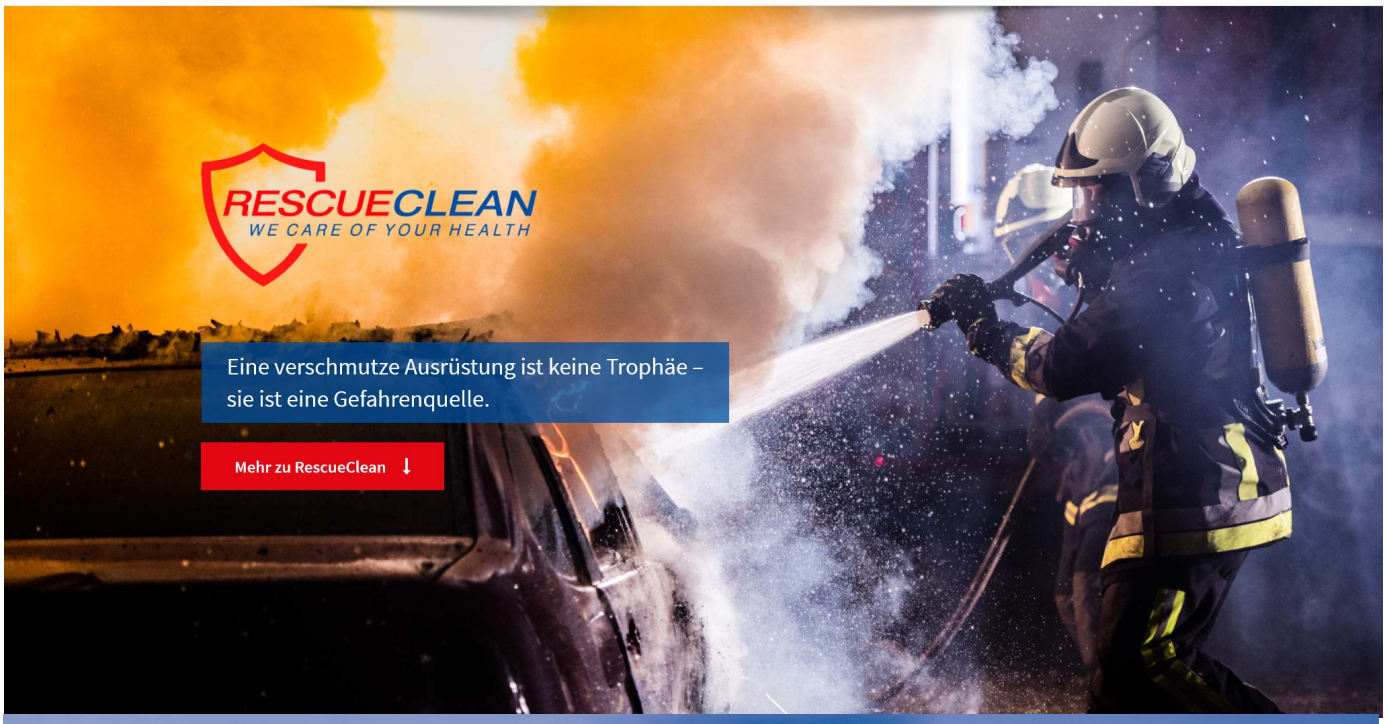
ALBA
APSys Advanced Particle Systems
BIOTRONIK
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte
DeTeWe
Deutsche Post
Die gesetzlichen Krankenkassen
DZ Bank (axica)
Estrel Festival Center
GASAG Berliner Gaswerke AG
Gewerbesiedlungs-Gesellschaft (GSG)
GEWOBAG Wohnungsbau-Gesellschaft
Internationales Handelszentrum (IHZ)
Kempinski Hotel Bristol Berlin
Kirchner + Robrecht management consultants
KPMG
KPMG Treuhand & Goerdeler
Landesbank Berlin
Postbank
Siemens Business Services
Tishman Speyer Properties (Sony Center)
Unimatic
Väter e.V.
Volkswagen
wellcome gGmbH
Xion Medizintechnik
Xx-well.com

Ausschnitt aus der Website RescueClean:

Hygieneprodukte für Einsatzkräfte.

RESCUECLEAN
WE CARE OF YOUR HEALTH

Dein Schutzschild | Produkte für Dich | Über RescueClean | Aktuelles | Kontakt | Bezugsquellen



RescueClean ist Dein Schutzschild – schnapp es Dir

Wehre die unsichtbaren Gefahren am Einsatzort sofort von Dir ab

Für die, die Du rettest und beschützt, bist Du ein Held. Alle sind beeindruckt von deiner selbstlosen Tatkraft. Doch was ist mit Dir? Deine Ausrüstung ist verrußt. Schadstoffe sind durch Kleidungslücken auf Deine Haut gelangt. Vielleicht hast Du auch infektiöse Körperausscheidungen berührt.

Deshalb: Nach Deinem Einsatz für andere ist die Zeit gekommen, Dich um Deinen Eigenschutz zu kümmern; auch währenddessen, bevor du isst. Entdecke die Produktserie RescueClean. Lösche damit die möglichen Infektionsherde auf deiner Haut. Beseitige möglicherweise sogar krebsauslösende Giftstoffe von Dir und Deiner Ausrüstung. Jetzt kannst Du beruhigt zu Deinen Lieben zurückkehren.

Denk dran: Einsatzhygiene hält gesund – Dich!

Für andere gibst Du alles. Dies ist alles für Dich.

Mit einem Blick das richtige Produkt erkennen. Sofort wissen, womit Du Keime und Schadstoffe schnellstmöglich und sicher von Haut und Ausrüstung entfernen kannst. Dazu Hygiene-Ausstattungen für Gerätehäuser und Einsatzfahrzeuge. Für diesen Rundumschutz steht RescueClean. Überzeuge Dich davon, wie schnell und einfach Dir damit eine umfassende Einsatzhygiene gelingt. Die Präparate entsprechen den neuesten Normen und Verordnungen. Und: Sie sind gut zu Deiner Haut – doch sehr böse zu Erregern.

Blogtext für die Miles GmbH

Sich beim Griff in den Kleiderschrank wohlfühlen: Nicht bloß aufgrund der schönen Kleidung - auch wegen der nachhaltigen Produktion.

Fashion mit Fairness

Welche Geschichte steckt in den Fasern unserer Kleidung? Sind Umweltbelastungen durch Fashion vermeidbar? Was verbessert die Lebens- sowie Arbeitsbedingungen von Baumwollbauern und Fabrikarbeitern in Afrika? Fragen, die sich Prof. Dr. Michael Otto gestellt – und beantwortet hat. Das Ergebnis ist seit 2005 die einzigartige Success Story der Initiative „Cotton made in Africa“ (CmiA) – und Miles ist Teil davon: Wir waren vor Ort, sind vollauf begeistert und haben unser Engagement für CmiA nochmals erhöht.

Michael Otto formulierte als erste Antwort: Hilfe zur Selbsthilfe gibt Bauern und Arbeitern in Afrika Ihre Würde zurück und beseitigt deren Armut. Antwort zwei: Umweltschutz hilft allen Menschen vor Ort und auch global. Antwort drei: Eine Stiftung kann beides ermöglichen. Antwort vier: Michael Otto gründet im Jahr 2005 Cotton made in Africa. Ansatz der Stiftung: Hilfe zur Selbsthilfe durch Handel – unter nachhaltigen Bedingungen.

Und: Action!

Heute treiben 36 nationale und internationale Handelsunternehmen sowie Brands das Projekt voran; ebenfalls Hilfsorganisationen wie WWF, NABU, Care International und andere, auch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Das CmiA-Etikett an einem Kleidungsstück steht für Fairness: Der Anbau der Baumwolle und die Weiterverarbeitung der Fasern erfolgt durch zufriedene Menschen, die nachhaltig gehandelt haben – für sich und die Welt.

Nachhaltigkeit made by Miles

Dieser Ansatz passt perfekt zu Miles. Denn bereits seit vielen Jahren denken wir ganzheitlich. Als modernes Handelshaus geben wir uns nicht mit lediglich gut gestalteten Produkten zufrieden. Nachhaltigkeit beginnt bei uns ganz selbstverständlich bei der Beschaffung nach ökologischen sowie sozialen Kriterien. [...] CmiA hat daran mitgewirkt, dass nachhaltige Baumwolle heute kein Luxusrohstoff mehr ist. Vielmehr steigt ständig die Vielfalt und Anzahl günstiger Produkte, die trotzdem nachhaltig und unter sehr guten Arbeitsbedingungen hergestellt sind.

Engagement mit Wow!-Faktor

Das belegt die beeindruckende Statistik der Stiftung: Über eine Million Baumwollbauern in zahlreichen Ländern Afrikas bestellen ihre Felder nach den CmiA-Kriterien. Sie produzierten 2017 etwa 496.000 Tonnen Baumwolle ohne künstliche Bewässerung und mit deutlich weniger emittierten Treibhausgasen. So entstand feinster Rohstoff für 90 Millionen Textilien, 79 % mehr als in 2016. [...]

Kontinentalverschiebung - Exotik im Guesthouse

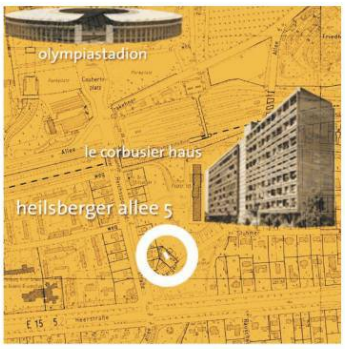
Hier liegt Asien nur einen Schritt über die Türschwelle entfernt. Für sein Guesthouse ließ Monsieur Voung, der Großmeister vietnamesischer Suppenköstlichkeiten in Berlin-Mitte, einem ehemals grauen Wohnhaus in Wilmersdorf die Exotik des Fernöstlichen einhauchen. Die Grundrisse der lediglich 30 Quadratmeter großen Wohnungen sind vollkommen verändert. Das Ziel: größtmögliche Offenheit.

Jeder Funktionsbereich erfüllt alle Bedürfnisse, die dem Wohnen auf Zeit entsprechen: die kleine feine Küchenzeile und das kompakte Bad für Anspruchsvolle sind zu einer extrem platzsparenden Einheit komprimiert. Aber: Gute Ausstattung allein reicht nicht aus. Detailverliebt hat rassmann architekten selbst den knappsten Raum spannend inszeniert. Bis auf die Balkone setzt sich der individualistische Ansatz fort: jeder ist einem akribisch ausgearbeiteten Farbkonzept folgend in einem anderen Ton gestrichen. Die Fassade entwickelt ein ganz eigenes Leben.

Exklusiv, individuell - ökonomisch

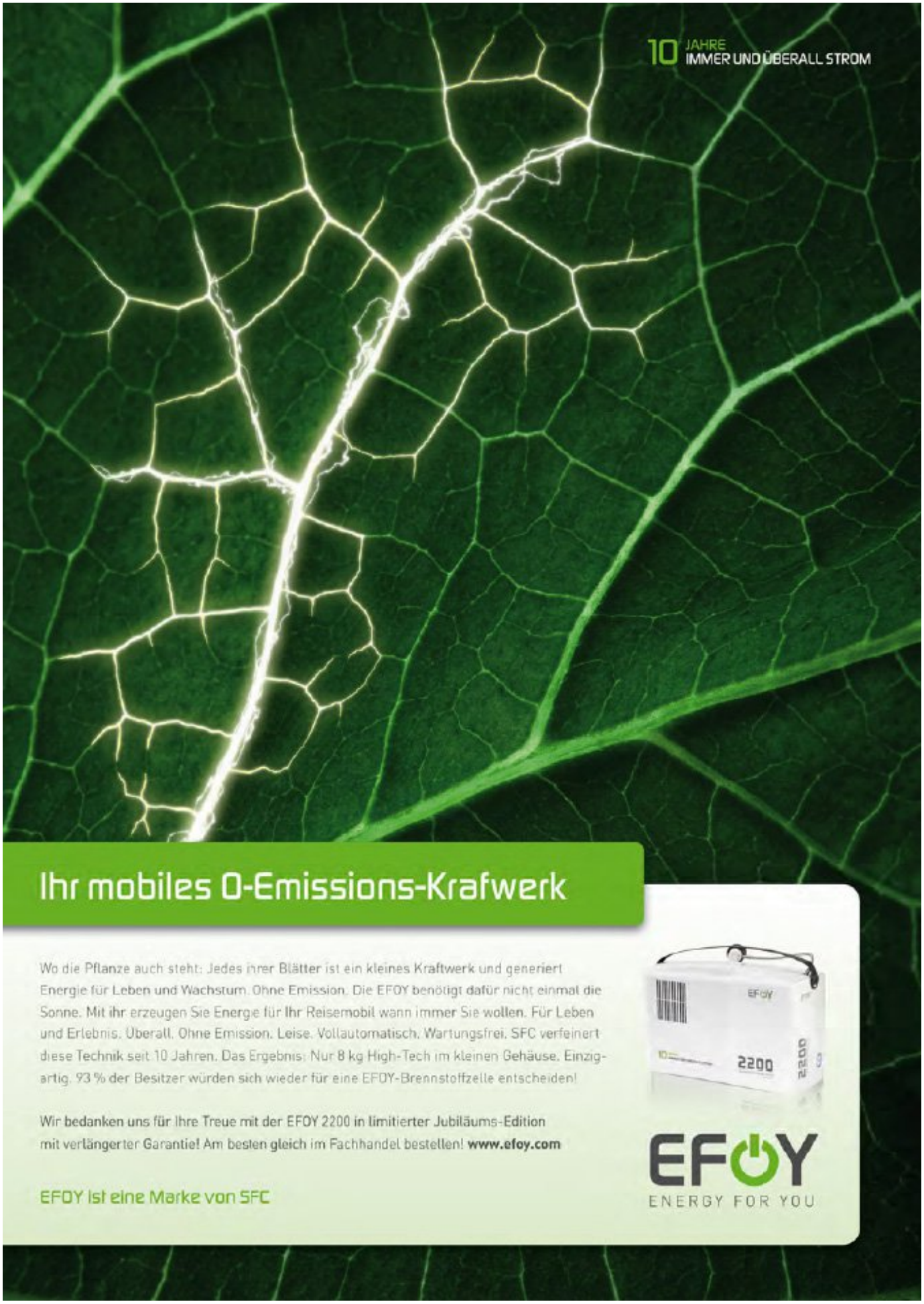
Von der Erde in den Himmel. Diese Villa zeigt ihre Erdverbundenheit durch einen schwarzen Sockel aus poliertem Putz. Darüber: Die Glasflächen im Erdgeschoss lassen einen fließenden Übergang von innen nach außen zu. Eine einzige Wohnlandschaft entsteht. Fast ungehindert schweift der Blick hinaus über die Terrasse und weiter in den Garten. Darüber das Baumhaus, der „Beobachtungsposten". Ummantelt von wärmender kanadischer Zeder finden hier die Bewohner Intimität. Innerhalb der Villa setzt sich das Konzept fort: Von der totalen Offenheit über leicht begrenzte Räume hin zum gänzlich Abgeschlossenen, Privaten.

Alles wirkt dank liebevoller Detailarbeit und sorgfältiger Materialauswahl. Ob Lichtdesign, Einbaumöbel, ausgestellte Fensterkästen oder Sonderputz für den Sockel: Jede Lösung folgt individuellem Geschmack. Alles entstand im vertrauensvollen und ehrlichen Dialog zwischen Bauherrin und rassmann architekten. Ehrlich meint vor allem: rassmann architekten wagt auch den Widerspruch, wenn ein geäußerter Wunsch bedenklich erscheint. Das Ergebnis bestätigt.



Konzeption der Anzeigen-Kampagne EFOY COMFORT:

Kribbelnder Genuss aus der Outdoor-Steckdose.



10 Jahre immer und überall Strom

93 % der Besitzer würden sich wieder für eine EFOY-Brennstoffzelle entscheiden. Um immer und überall ausreichend Energie zu erzeugen. Leise und ohne Emissionen. Auch nachts und bei jedem Wetter. Vollautomatisch und wartungsfrei. Ultraleicht. Das ist einzigartig.

Wir bedanken uns für Ihre Treue mit der EFOY 2200 in limitierter Jubiläums-Edition mit verlängerter Garantie! Am besten gleich im edlen Weiß bestellen! www.efoy.com > Bezugsquellen.

EFOY ist eine Marke von SFC

Mit Guppyfriend unsere Meere schützen

Forscher schlagen Alarm: Fotos von Plastikmüll auf der Meeresoberfläche oder in den Mägen von Tieren erschrecken – doch sie sind nur die Spitze des Verschmutzungs-Eisbergs. Mindestens so gefährlich ist das sogenannte Mikroplastik. Diese Partikel können wir mit dem bloßen Auge gar nicht erkennen. Doch besorgniserregende 1,5 Millionen Tonnen davon (ca. 35% der Gesamtmenge) werden durch das Waschen von Synthetik-Textilien jährlich in die Ozeane gespült, so warnt das Forscherteam Julien Boucher und Damien Friot. Das ist sehr schädlich für die Meereslebewesen – und auch für uns: Denn erst gelangt das Mikroplastik in den Organismus der Tiere, dann landet es auf unseren Tellern. Unvermeidbar? Nein! Mit dem einzigartigen Waschbeutel Guppyfriend schützen Sie die Meere – und sich selbst.

Denn das Problem entsteht in der Waschmaschine. Besonders problematisch: Funktions-kleidung. Durchgeschwitzt beim Sport oder während einer Wanderung, landet diese sofort nach dem Outdoor-Spaß in der Trommel. Hier wird nun mikroskopisch kleiner Ab-rieb erzeugt, der über das Abwasser in die Kläranlage gelangt. Dort allerdings flutschen die Partikel durch alle Filtersysteme – und landen schließlich in den Meeren.

Have fun, clean green - mit Mega-Effekt

Die Berliner Non-Profit-Organisation STOP! MICRO WASTE hatte die Idee für Guppyfriend. Miles optimierte den Herstellungsprozess und bringt den Waschbeutel in die Geschäfte. Bei Guppyfriend trifft mikro auf mikro: Die mikroskopisch kleinen Maschen des Gewebes aus recycelbarem Nylon halten das Mikroplastik zurück. Und zwar mit einem Mega-Effekt: Bis zu 99% der Partikel bleiben im Beutel. Erst nach mehreren Wäschen werden sie sichtbar. Dann einfach per Hand entnehmen oder direkt in den Hausmüll ausschütteln. Schon sind die Gewässer maximal entlastet. Übrigens ist Guppyfriend die einzige Filterlösung am Markt.

Dafür gab es bei der internationalen Fachmesse „OutDoor“ in Friedrichshafen den „OutDoor Industry Award“. Und Miles hat für die Partnerschaft mit der Non-Profit-Organisation sowie den Aufbau der internationalen Lieferkette für Guppyfriend den „Environmental Innovation Prize“ der „Sustainable Textile School 2017“ gewonnen.

Und jetzt sind Sie dran! Nutzen Sie Guppyfriend und retten so Vögel und Meerestiere!

www.stopmicrowaste.com

Egli Federnfabrik

Dieses Schweizer Unternehmen legt besonders großes Gewicht auf die Wertschätzung von Kunden, Mitarbeitenden - und der Natur. Newsletter sowie verlinkter Website-Blogpost liefern regelmäßig spannende Einblicke in das bewusste Handeln von Egli.

Guten Tag

Es ist wieder Frühling! Wir bei Egli freuen uns auf so manche Mittagspause, die wir nun wieder in der Sonne verbringen. Auch darauf, den erwachten Kräften der Natur dabei zuzusehen, wie sie das frische Grün spriessen und die Blütenpracht gedeihen lassen. Doch wir freuen uns auch darüber, dass bei uns die Kräfte der Wirtschaft ohne saisonalen Schlaf stark gewirkt haben. Ganzjährig war die Auslastung optimal. So konnten wir alle Ihre Wünsche jederzeit flexibel und termingerecht erfüllen. [...] Das Übertreffen der gesetzten Ziele hält im neuen Jahr an. Daher möchte ich mich auch bei unserer Belegschaft bedanken. Denn deren Treue zu Egli und deren ausgeprägtes Bestreben, immer und immer wieder für Sie allerbeste Ergebnisse zu erbringen, sind der Treibstoff für den unablässig schnurrenden Motor unseres Erfolgs.

[...]

Apropos: Nach ISO 14001 sind wir seit 2012 zertifiziert, weil uns Ökologie so wichtig ist. Durch gezielte Massnahmen haben wir im vergangenen Jahr den Stromverbrauch trotz gesteigerter Produktion deutlich gesenkt – und planen nun weiteres. Lesen Sie mehr dazu im **Blogpost**.

Geniessen auch Sie den Frühling!
Herzliche Grüsse aus Volketswil
Roman Geu
Geschäftsführer

[Blogpost]

Mehr Energie-Effizienz: Gut für die Natur – gut für Egli

Wer unser schönes Land liebt, der engagiert sich ganz selbstverständlich für den Erhalt unserer überwältigenden Natur. Für Egli steht daher Ökologie seit jeher im Fokus unseres Handelns – einer der Gründe für die Zertifizierung nach ISO 14001. Damit haben wir uns für ein Umwelt-Managementsystem entschieden, dass uns dazu verpflichtet: Die Umweltleistung unseres Unternehmens beständig zu verbessern, sämtliche rechtliche und

sonstige Verpflichtungen zu erfüllen, neue Umweltziele zu identifizieren – sowie letztlich zu erreichen. Und natürlich, für diesen anspruchsvollen Prozess die notwendigen Organisationsstrukturen zu schaffen und gemäss neuer Anforderungen weiter zu entwickeln.

Kunden wünschen ökologisches Handeln

Wir sehen ganz deutlich, dass unsere Kunden zunehmend sensibel dafür sind, den ökologischen Fussabdruck von Produktionsprozessen so gering wie nur gerade möglich zu halten. Und wenn wir mit unserem verantwortungsbewussten Handeln den Bedürfnissen unserer Kunden entsprechen, dann empfinden wir das als ein sehr schönes Miteinander. Eine angenehme Situation, die uns noch mehr dazu motiviert, die nächsten Schritte einzuleiten.

Das Ziel: Die Energie-Effizienz noch mehr steigern

Wir lassen daher gerade prüfen, welche weiteren Maßnahmen möglich und sinnvoll sind; das könnte zum Beispiel eine Photovoltaik-Anlage sein, die den gesamten Strombedarf der Federnfabrik deckt. Zudem sind wir dank einer Energieberatung auf weiteres Potential gestossen, an welchen Stellen des Unternehmens die Energie-Effizienz noch mehr gesteigert werden kann. Auch in eigener Sache ist uns eine schnelle Umsetzung wichtig, daher sind aus etlichen der Themen bereits handfeste Projekte geworden und einige davon bereits erfolgreich umgesetzt. Sehr zufrieden sind wir zum Beispiel mit dem erzielten Effekt der Wärmerückgewinnung. Diese Anlage nutzt die Wärme bzw. Kühle der verbrauchten Luft, um die frisch zugeführte im Winter aufzuwärmen und im Sommer zu kühlen. So senken wir den Primärenergieverbrauch unseres Firmengebäudes erheblich.

Die Natur und unser Unternehmen profitieren

Und auch die deutliche Verringerung des Stromverbrauchs bei gesteigerter Produktionsleistung hat uns gezeigt, dass die Investitionen, die dieses Ergebnis ermöglicht haben, nicht nur der Umwelt gut tun, sondern auch unserem Unternehmen. Dieses schöne Fazit zeigt uns die Richtung für die Zukunft.

:data[re]port

Sobald viele Menschen ehrenamtlich Daten für den Naturschutz sammeln, lässt sich das Aussterben bedrohter Arten aufhalten

Schutz für Schmetterlinge

„Aus diesen Würmern sollen bunte Schmetterling werden? Neee!“, hatte Lisa noch im Frühling gezweifelt. Jetzt beobachtet sie staunend die über der blühenden Wiese herumschwirrenden Schmetterlinge. Kichernd schnappt sie nach einem davonschwebenden Schwalbenschwanz. Papa Franz startet schnell die junge App „Schmetterlinge Deutschlands“, sucht nach Bildern der Nektarsammler, tippt deren gerade gesichtete Anzahl ein, knipst Fotos und sendet alles an das Portal hinter der App. „Was machst du da?“, quäkt Lisa – und will es ganz genau wissen.

Smartphone-Besitzer werden zu Bestands-Detektiven

Franz ist einer der vielen Unterstützer des Crowdsourcings für aktiven Naturschutz, initiiert vom Staatlichen Museum für Naturkunde Karlsruhe und dem Senckenberg Museum für Tierkunde in Dresden. Eine leider sehr notwendige Aktion. Denn schwindende Lebensräume und Pestizid-Einsatz gefährden viele Schmetterlingsarten. Doch jetzt werden Smartphone-Besitzer zu Bestands-Detektiven. Die so gesammelten Daten können zum Beispiel weitere Kommunen dazu motivieren, im öffentlichen Raum auf Gifte zu verzichten sowie mehr Wildpflanzen sprießen zu lassen. Und Gartenliebhaber entdecken hoffentlich ihre Freude daran, den geplagten Faltern zahlreiche süße Futterplätze anzubieten. Eine schöne Perspektive.

Experten überprüfen die Artbestimmung

Knips, Franz hat einen Aurorafalter erwischt. „Der ist ja schön! Fliegt der mit uns im Telefon nach Hause?“, fragt Lisa freudig. „Den lassen wir mit dem Telefon zu Spezialisten fliegen. Später lese ich dir noch etwas über die Schmetterlinge vor“, erklärt Franz. Denn die App verlinkt zu reichhaltigen Informationen über die 3.682 in Deutschland vorkommenden und weitere 317 Arten aus Österreich sowie der Schweiz. Und die Experten des Portals werten die Fotos aus, überprüfen die Artbestimmung der User und tragen dank des übermittelten GPS-Signals die Funde in eine Karte ein.

Für die wissenschaftlichen Infos interessiert sich Lisa allerdings nicht so sehr. Sie hopst lieber hinter den bunten Faltern her. Wie schön, dass es sie – noch – gibt.

Ausschnitt aus der Website BIV-NORD:

High-End Betonsanierung.

BIV NORD BETONINSTANDHALTUNG UND -VERSTÄRKUNG

STARTSEITE LEISTUNGEN ÜBER UNS REFERENZEN MEDIATHEK KONTAKT

HIGH-END BETONSANIERUNG

Spezialunternehmen für die Sanierung von Bauwerken AUS HAMBURG

Sobald Bauwerke aus Beton und Stahlbeton hinsichtlich Sicherheit, Funktionalität und Optik deutliche Defizite aufweisen, sind wir für Sie aktiv: Ihre Experten für Betonsanierung mit über Jahrzehnte hinweg gewachsener Expertise .

Vom Tor zur Welt – hinaus in die Welt

Unser Stammsitz ist in Hamburg – doch wir realisieren Ihre Projekte deutschlandweit sowie in Österreich, der Schweiz und überall dort auf der Welt, wo Sie von unserer Expertise profitieren möchten.

Wir handeln verantwortlich

Wir sind uns unserer sehr großen Verantwortung absolut bewusst. Denn bei der Sanierung von einem möglicherweise in seiner Standsicherheit geschwächten Beton-Bauwerk ist weitaus mehr Fachwissen notwendig als beim Beton-Neubau. Aufgrund unseres umfassenden Know-hows kennen wir alle spezifischen Herausforderungen.

Aus Vielfalt erwächst unsere Stärke

Die Mitarbeiter von BIV NORD in Hamburg kennen sämtliche Anforderungen von öffentli-chen, industriellen, sonstigen gewerblichen und privaten Baustellen. Ob DAfStb, DIN, ZTV-ING, SIVV-Schein oder die Düsenführer-Bescheinigung: Unser umfassend geschultes und zertifiziertes Personal richtet sich streng nach allen für die Betonsanierung geforderten Vorgaben. Vom Tunnel über Autobahnbrücken und Tiefgaragen bis hin zu Bürotürmen oder Sonderbauten: Jeden Ihrer Aufträge rund um die Betonsanierung in Hamburg, deutschland- und weltweiterfüllen wir sorgfältig und termingerecht.

Sachkundige wirtschaftliche Betonsanierung für eine lange Nutzungsdauer

Unser Ziel: Eine sachkundige Betonsanierung in Hamburg und international, die entsprechend des Schadens so fachgerecht ausgeführt wird, dass eine möglichst lange Nutzungsdauer sichergestellt ist – bei wirtschaftlichem Handeln. Bei einer Betonsanierung setzen wir ausschließlich Materialien und Technologien ein, die einerseits den zahlreichen strengen Vorschriften entsprechen und andererseits den jeweiligen höchsten Standard der Technik gewährleisten.

Selbstverständlich: fundierte Analyse vor der Betonsanierung

Als international agierender sachkundiger Betonsanierer aus Hamburg ermitteln und beurteilen wir den Zustand von Beton und Bewehrung sowie die Ursache der Schädigungen. Wir erkennen, ob die Beschädigung allein auf äußere Einflüsse zurückzuführen ist oder ein ernsthafter Mangel vorliegt, der auf Verfehlungen bei Konstruktion und Bau zurückzuführen ist. Aufgrund dieser präzisen Analyse erstellen wir einen Sanierungsplan und realisieren eine absolut fachgerechte Betonsanierung an Ihrem Objekt in Hamburg, deutschlandweit oder in dem Land dieser Welt, in dem Sie unsere professionelle Instandsetzungs-Expertise benötigen.

Mehr erfahren?
Kundenstimmen lesen?

Dann besuchen Sie doch meine Website:

storyimpuls.de

Oder rufen Sie mich an:

0176 40 55 53 01

040 52 67 85 02